Tagen wieder aufferstehen. Darum befiehl, daß man das Grab verwahre bis an den dritten Tag.

26. **Welches war die andre Ursache?**

Auf daß nicht seine Jünger kommen, und stehlen ihn, und sagen zum Volck, er sey auferstanden von den Todten.

27. **Welches war die dritte Ursache?**

Und werde der letzte Betrug ärger, denn der erste.

28. **Willigte Pilatus in ihre Bitte?**

Ja.

29. **Was sagte er zu ihnen?**

Da habt ihr die Hüter, gehet hin, und verwahret's, wie ihr wisset.

30. **Was geschahe nun?**

Sie giengen hin, und verwahreten das Grab mit Hütern, und versiegelten den Stein.

31. **Was lernen wir daraus?**

Wie wir mit JEsu begraben sind durch die Taufe. Röm. 6, 4. Col. 2, 12. So lasset uns aus wahrer Danckbarkeit, durch eine göttliche Traurigkeit, wieder aufs neue in die Gemeinschaft des Todes und Begräbnisses Christi eintreten, die bösen Lüste meiden; ja den gantzen alten Menschen mit seinen Wercken ausziehen, Col. 3, 5. 8. 9.

32. **Wie stimmt die Kirche überein?**

O hilf Christe GOttes Sohn, durch dein bitter Leiden, daß wir dir stets unterthan, all Untugend meiden, deinen Tod und sein Ursach, fruchtbarlich bedencken, dafür, wie wohl arm und schwach, dir Danck-Opfer schencken.

33. **Was setzen wir aber dem lieben JEsu vor eine Grabschrift?**

So ist nun hier an diesem Ort der HErr JEsus begraben, hier liegt der wahre Seelen-Hort, den sie gecreutzigt haben. Hier ist der HErr geleget bey, und ruht in Josephs Grabe neu, für uns in Tod gegeben.

Nun ist die Sünd gesiegelt zu, nach Daniels Aussage: Jetzt hält der HErr im Grab sein Ruh bis an den dritten Tage: Denn wird er wieder aufferstehn, ihn werden meine Augen sehn verklärt im ewgen Leben.